

art of hosting

Training, 31.10. - 2.11.2011
Bildungshaus Batschuns

Wie gestalten wir die Zukunft unseres Lebensraumes?

Wie könnte eine lebenswerte Zukunft ausschauen? Was wäre ein wirklicher ‚Fortschritt‘? Was ist ‚Wohlstand‘? Wie gelingt es uns, Gemeinwohl und Lebensqualität langfristig zu sichern, und zwar lokal, regional und global? Wie wollen wir in Zukunft zusammenleben, arbeiten und Geld verdienen? Und wie starten wir in Organisationen, Unternehmen und der Gesellschaft schwungvolle und nachhaltige Veränderungsprozesse, an denen sich möglichst viele verschiedene Menschen beteiligen?

Wenn Sie sich auch manchmal diese oder ähnliche Fragen stellen, dann laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam mit anderen Personen aus den Bereichen Wirtschaft, Soziales, Umwelt, Kunst, Kultur, Politik und Verwaltung neue Formen des Führens und Gestaltens auszuprobieren.

Wir laden Sie ein, miteinander neue Wege der Zusammenarbeit zu erforschen, die uns helfen, kreative und innovative Lösungen für die drängenden Fragen unserer Zeit zu finden.

The Art of Hosting – Conversations That Matter

‚Art of Hosting‘ könnte man in etwa mit ‚Die Kunst, GastgeberIn für gute Gespräche zu sein‘ übersetzen. Konkret geht es darum, bunt zusammen gewürfelte Gruppen handlungsfähig zu machen, indem qualitätsvolle Räume geschaffen werden, in denen man miteinander über wirklich wesentliche Dinge sprechen kann. Auf dieser Basis können dann gute Lösungen entwickelt werden, die nicht nur innovativ sind, sondern auch breite Zustimmung, Identifikation und Akzeptanz finden.

‚Art of Hosting‘ ist dabei mehr als eine Methode, es ist eine Haltung. ‚Art of Hosting‘ steht für Co-Intelligenz, Zusammenarbeit und Selbstorganisation. Und – weil als Open Source Technologie organisiert – ist es gewissermaßen das Linux für Veränderungsprozesse. Hunderte von Personen in der ganzen Welt entwickeln den Ansatz laufend weiter, er ist mittlerweile in Nord- und Südamerika, Europa, Afrika und Asien verbreitet.

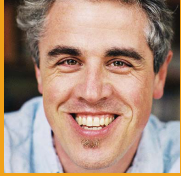
Das lernen Sie beim Art of Hosting-Training:

- › Design und Begleitung von Kommunikationsprozessen, die Gruppen dabei unterstützen, sich wirklich wesentlichen Fragen zu stellen und kreative Lösungen zu entwickeln.
- › Ihre Fähigkeit wird gestärkt, Selbstorganisationsprozesse zu planen und zu begleiten, sowie die Früchte der gemeinsamen Arbeit zu ernten.
- › Sie bekommen Einblick in eine breite Palette von Methoden und Werkzeugen, die Sie dann – je nach Bedarf – einsetzen können: Open Space, World Café, Appreciative Inquiry, Art of Harvesting, Theory U, Storytelling, Journaling, Dialog, Pro Action Café...

Mehr Informationen zum Ansatz von Art of Hosting finden Sie unter www.artofhosting.org.



hosting team



Manfred Hellrigl, studierte Politikwissenschaft an der Universität Salzburg, leitet seit 1999 das Büro für Zukunftsfragen der Vorarlberger Landesregierung und beschäftigt sich mit dem Design von gesellschaftlichen Veränderungsprozessen in Richtung Nachhaltigkeit, und hier vor allem mit Themen wie Selbstorganisation, Partizipation und Sozialkapital.



Ursula Hillbrand, geboren 1965 in Innsbruck, arbeitet seit 1995 in der EU Kommission in verschiedenen Politikbereichen. Zur Zeit ist sie Koordinatorin für Maßnahmen bezogenes Management und wendet Art of Hosting in ihrem Arbeitsumfeld sowie als Coach für Prozessbegleitung an. 2010 gründete sie den Bregenzer Salon, der zu den Pionieren im deutschen Sprachraum in der Verbreitung der Art of Hosting Methoden zählt.



Rita Trattnigg, geboren 1973, Politikwissenschaftlerin und Philosophin, ist im Lebensministerium als Expertin für nachhaltige Entwicklung tätig, u.a. mit den Schwerpunkten EU, Partizipation (www.partizipation.at), „Wachstum im Wandel“ (www.wachstumimwandel.at) und Lebensqualität. Darüber hinaus ist sie als Prozessbegleiterin und in zivilgesellschaftlichen Initiativen aktiv. „Art of Hosting ist eine innovative Kulturtechnik, die durch Begleitung sozialer Prozesse den Wandel in Richtung Zukunftsfähigkeit unterstützt.“



Toke Paludan Moeller ist ein Art of Hosting Pionier und gemeinsam mit Monica Nissen, Mitbegründer und Geschäftsführer von Interchange Aps, einem nicht nur an Profit orientierten Unternehmen in Dänemark. Er praktizierte, lehrte und arbeitete in kollaborativen und hierarchischen Strukturkulturen in Ministerien und im Gesundheitswesen in Wiltshire County (UK), Neuschottland (Kanada) und Columbus (Ohio) und mehreren anderen praxisbezogenen Gemeinschaften über die ganze Welt verteilt – inklusive der Europäischen Union und der Deakin University in Melbourne. Toke ist auch Mitbegründer und Praktiker von „The Flow Game“ und „The Warrior of the Heart practice“. www.Interchange.dk



Monica Nissén ist Mitbegründerin von The Art of Hosting und The Flow Game. Sie machte nach dem Masterstudium der Architektur eine Ausbildung in HRD (Entwicklung von Human Ressourcen), Meeting-Design und Prozessbegleitung. Die letzten 25 Jahre hat sie als Prozessberaterin gearbeitet und Großgruppen bei Strategiegesprächen begleitet. Ihr spezieller Fokus liegt auf der „learning ecology“, dabei geht es darum die Ergebnisse eines Gesprächs so festzuhalten, dass kollektive Weisheiten und Einsichten sich widerspiegeln und gut weiter verwendet werden können. Monica ist Mitbegründerin und Miteigentümerin von InterChange Aps.



Lena Maria Jacobsson, geboren 1963 in Gotland, Schweden, ist eine professionelle Gastgeberin seit ihren ersten Jobs in Schweden, Spanien, Portugal, Belgien und über 15 Jahre bei der EU Kommission in Brüssel. Sie arbeitet seit vielen Jahren als Beraterin für Führungsentwicklung, Leadership für Frauen und Männer, Coaching, Programme zur Entwicklung von Effektivität von Organisationen und Zufriedenheit von Kunden und Mitarbeitern.



Rainer v. Leoprechting, geboren 1965 in Deutschland, aufgewachsen in Trier/Mosel, ist Gestalter von Gruppen- und Organisationsprozessen. Seit 1994 wirkt er in der EU-Kommission in Brüssel, wo er zuletzt die Inhouse-Beratung gegründet hat und bis heute leitet. Er ist einer der Erfinder des Pro Action Cafés, das heute zum Kern der Methoden des Art of Hostings gehört. Seine Interventionen verbinden viele Methoden, darunter die gesamte Palette des Art of Hostings, systemische Aufstellungen, Action Learning sowie Prozessberatung.



Carmen Feuchtnner, Carmen Feuchtnner studierte Geschichte, Romanistik und Film. Aktuell arbeitet sie als Supervisorin und Geschäftsführerin von „Welt der Kinder“ (www.weltderkinder.at) und für die Vorarlberger Landesregierung im Aufbau von Kinderbeteiligung in Gemeinden. Mit Dr. Gerhard König und im Netzwerk von Vorarlberger Sozialeinrichtungen baute sie die Symposia „Kindheit und Gesellschaft“ und aktuell das Partnersymposium in Addis Abeba/ET auf.



Michael Lederer studierte Soziologie und Politikwissenschaft in Wien. Schwerpunkte während seines Studiums lagen im Bereich der Organisationstheorie, sozialer Nachhaltigkeit und Partizipation. Seit Juni 2008 ist Michael Lederer beim Büro für Zukunftsfragen für den Bereich Bürgerschaftliches Engagement verantwortlich. Er widmet sich dabei schwerpunktmäßig dem Thema Beteiligung. Insbesondere im Hinblick auf die Koordination und Durchführung von BürgerInnen-Räten.

Wann und wo findet das Training statt?

Wir beginnen am Montag, 31. Oktober 2011 in der Früh und enden am Mittwoch, 2. November 2011, am späteren Nachmittag. Das Training findet im Bildungshaus Batschuns (www.bildungshaus-batschuns.at) statt.

Unser Ziel ist es, Art of Hosting langfristig in unserer Region zu verankern. Aus diesem Grund werden wir in Zukunft halbjährlich Trainings anbieten. Die nächsten Trainings finden von 16. bis 19. April 2012 und von 8. bis 11. Oktober 2012 statt.

Wie hoch ist der Preis?

Wenn Ihnen diese Einladung zusagt, dann freuen wir uns, wenn Sie sich möglichst bald für die Veranstaltung anmelden. Es gibt unterschiedliche Tarife:

1. EUR 900,- **Vollzahler-Tarif für TeilnehmerInnen aus der Wirtschaft.** Sie wollen wirkungsvolle, neue Wege zur Bewältigung von Herausforderungen erkunden, weil Sie gemerkt haben, dass die alten Führungsmodelle Ihnen heute nicht mehr viel nützen.
2. EUR 750,- **ermäßigter Tarif für NGOs und öffentliche Einrichtungen.** Sie engagieren sich freiwillig und/oder für das Gemeinwohl, und deshalb wollen wir Sie unterstützen und Ihnen entgegenkommen.
3. EUR 350,- **für Studierende und Beschäftigungslose.** Sie sind vielleicht noch in Ausbildung oder am Lernen, aber Sie können trotzdem etwas beitragen. Deshalb laden wir auch Sie zum Training ein.

Unterkunft und Verpflegung sind in diesem Preis nicht enthalten und müssen separat beglichen werden. Die Kosten pro Tag belaufen sich auf rund EUR 60,-.

Gruppenrabatt: Wir möchten Sie ermutigen, nicht alleine zu kommen, sondern aus Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation noch jemanden mitzubringen. Denn Veränderungsprozesse klappen viel besser, wenn man nicht alleine ist. Wir können Ihnen in diesem Fall gerne einen 10%igen Preisnachlass anbieten.

Spezielle Situationen: Wenn Sie gerne teilnehmen wollen, aber nicht wissen, wie Sie die Kosten dafür aufbringen sollen, dann schreiben Sie uns doch an zukunftsbuero@vorarlberg.at. Vielleicht gelingt es uns gemeinsam, einen Weg zu finden, dass Sie trotzdem mitmachen können.

Bitte beachten

Stornierung: Wenn Ihre Teilnahme bestätigt wurde, können Sie bis vier Wochen vor der Veranstaltung absagen, ohne dass dabei Kosten für Sie anfallen. Danach müssen wir 50% der Teilnahmegebühr einbehalten, außer Sie können eine Person namhaft machen, die statt Ihnen teilnimmt.

Unterbringung: Wir empfehlen, sich für die Dauer der Veranstaltung im Bildungshaus einzuquartieren, kostengünstige Übernachtungsmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden.

Sprache: Einzelne Teile des Trainings (vor allem einzelne Lehr-Einheiten), werden in englischer Sprache gehalten. Sie können Ihre Wortmeldungen aber trotzdem gerne in Deutsch abgeben. Es wird zwar keine Simultan-Übersetzung geben, wir helfen bei Verständigungsschwierigkeiten aber gerne weiter.

Veranstalter

Das Art of Hosting-Training ist eine Veranstaltung des Büros für Zukunftsfragen der Vorarlberger Landesregierung in Zusammenarbeit mit dem Bregenzer Salon und mit freundlicher Unterstützung von Lebensministerium und ÖGUT – Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik.

Organisationsteam

Martin Bentele, Martin Büchele, Carmen Feuchtnr, Manfred Hellrigl, Ursula Hillbrand, Christian Hörl, Lena Maria Jacobsson, Lamu Kangji, Jasmin Lederer, Michael Lederer, Rainer v. Leoprechting, Stefan Lins, Bertram Meusburger, Toke Moeller, Monica Nissen, Kuno Sohm, Julia Stadelmann, Rita Trattnigg

Sie wollen Art of Hosting schon vorher kennenlernen?

Dann empfehlen wir Ihnen den Schnuppertag am 9. August 2011 im Bregenzer Salon.

Nähere Infos unter: www.bregenzersalon.eu

Rückfragen und Anmeldung
bis 5. September 2011 beim



Büro für Zukunftsfragen

Amt der Vorarlberger Landesregierung

T 05574/511-20605

E zukunftsbuero@vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/zukunft